

Gedenkgottesdienst in Kirn: Raum für Erinnerung und Trauer

Der ökumenische Gedenkgottesdienst des Christlich Ambulanten Hospizdienstes findet am 11. September in Kirn statt, um Trauernden Raum zur Erinnerung zu bieten.

In der Region Kirn wird am Mittwoch, den 11. September, um 18 Uhr ein bemerkenswerter ökumenischer Gedenkgottesdienst in der katholischen Kirche Kirn stattfinden. Diese Veranstaltung, organisiert vom Christlich Ambulanten Hospizdienst an der Nahe, bietet eine wertvolle Gelegenheit für Trauernde, um ihrer Verstorbenen zu gedenken und Trost zu finden. Die Kirche befindet sich am Kolpingweg 1, einem bekannten Ort in der Gemeinde.

Die Einladung zu diesem Gottesdienst richtet sich insbesondere an die Menschen, die in den letzten Monaten einen Verlust erlitten haben. Angehörige und Freunde, die lieben Menschen aus ihrem Leben Abschied nehmen mussten, sind herzlich willkommen. Der Hospizdienst, bekannt für seine einfühlsame Begleitung in der schweren Zeit des Abschieds, möchte diesen Raum der Erinnerung schaffen, um das gemeinsame Trauern zu unterstützen.

Ein Raum für die Trauer

Der Gedenkgottesdienst bietet nicht nur einen spirituellen Rahmen, sondern auch die Möglichkeit, die eigene Trauer in einer Gemeinschaft zu teilen. Oft fühlt man sich in der Trauer alleine, und der Austausch mit Gleichgesinnten kann ungemein heilsam sein. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des

ambulanten Hospizdienstes stehen den Trauergemeinden zur Seite, um sie in dieser emotionalen Zeit zu begleiten und zu unterstützen.

Nicole Setz und Antje Fritz, Ansprechpartnerinnen des Hospizdienstes, stehen für weitere Informationen zur Verfügung. Interessierte können sie telefonisch unter 06752/912074 im Hospizbüro Kirn erreichen oder per E-Mail an N.Setz@caritas-rhn.de Kontakt aufnehmen. Diese Kontaktmöglichkeiten sind wichtig, um Fragen zu klären oder um weitere Details über die Veranstaltung zu erfahren.

Bedeutung und Wichtigkeit des Gedenkgottesdienstes

Gedenkgottesdienste spielen eine zentrale Rolle im Trauerprozess. Sie bieten den Teilnehmern nicht nur eine Gelegenheit zur Reflexion, sondern auch zum gemeinsamen Erinnern und zum Austausch über gemeinsame Erlebnisse. Gerade nach einem Verlust kann es hilfreich sein, in einem geschützten Rahmen den Schmerz und die Gefühle auszudrücken, ohne beurteilt zu werden. Diese Art von Unterstützung ist insbesondere für jene von Bedeutung, die von den Begleitern des Hospizdienstes unterstützt wurden, da hier eine vertraute Atmosphäre geschaffen wird.

In der Region Kirn, Meisenheim und Bad Sobernheim, die von der Natur geprägt und von einer engen Gemeinschaft angenommen ist, wird der Gottesdienst nicht nur einen emotionalen aber auch spirituellen Halt bieten. Die Teilnahme an einem solchen Ereignis kann für viele Betroffene eine wertvolle Erfahrung darstellen.

Der Christlich Ambulante Hospizdienst an der Nahe hat sich durch sein Engagement und die respektvolle Begleitung von Trauernden einen Namen gemacht. Es ist eine Chance, in einem Moment der Stille und des Rückblicks die Verbindung zu den Verstorbenen zu stärken und das Gedächtnis ihrer besonderen

Leben und der gemeinsamen Erlebnisse zu feiern.

Zusammengefasst bietet der ökumenische Gedenkgottesdienst in Kirn eine wichtige Plattform für Trauernde. Er ermöglicht es, den Schmerz des Verlustes zu teilen und in einer Gemeinschaft zu trauern, die Verständnis und Unterstützung bietet.

Gemeinsam trauregović

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de